

Niederschrift

Gremium	Sitzung - UwE/028(VII)/22			
	Wochentag, Datum	Ort	Beginn	Ende
Ausschuss für Umwelt und Energie	Dienstag, 29.03.2022	Ratssaal	17:00 Uhr	18:15 Uhr

Tagesordnung:

Öffentliche Sitzung

- 1 Eröffnung der Sitzung und Feststellung der Beschlussfähigkeit
- 2 Bestätigung der Tagesordnung
- 3 Genehmigung der Niederschriften vom 15.02.2022/24.03.2022

- 4 Beschlussvorlagen
- 4.1 Haushaltsplan 2022- Wasserfontäne im Neustädter See DS0410/21/18
- 4.2 Haushaltsplan 2022- Wasserfontäne im Neustädter See S0514/22

- 4.3 Behandlung der Stellungnahmen (Abwägung) zum Bebauungsplan DS0440/21
Nr. 252-3 "Berliner Chaussee 1-7/Biederitzer Weg"
- 4.4 Satzung zum Bebauungsplan Nr. 252-3 "Berliner Chaussee 1- DS0441/21
7/Biederitzer Weg"

- 5 Anträge
- 5.1 Europäische Mobilitätswoche A0006/22
- 5.2 Europäische Mobilitätswoche A0006/22/1
- 5.3 Europäische Mobilitätswoche S0055/22

- 5.4 Errichtung Magdeburger Stadtwald A0226/21
- 5.5 Errichtung Magdeburger Stadtwald S0443/21

- 5.6 Wärmeplanung für Magdeburg A0032/22
- 5.7 Wärmeplanung für Magdeburg S0072/22

6	Informationen	
6.1	Information zum Stadtratsbeschluss „Grundsatzbeschluss zur Neugestaltung des Olvenstedter Platzes“, Teilaufgabe Erarbeitung Entwurfsplanung	I0013/22
6.2	Regionaler Entwicklungsplan (REP) Entwurf Sachlicher Teilplan – Ziele und Grundsätze zur Entwicklung der Siedlungsstruktur	I0021/22
6.3	Invasive Arten in Magdeburg 2020 und 2021	I0029/22
7	Verschiedenes	

Anwesend:

Mitglieder des Gremiums

Aila Fassl
 Anke Jäger
 Robby Schmidt
 Evelin Schulz
 Andreas Schumann
 Mirko Stage
 Dr. Niko Zenker

Sachkundige Einwohner/innen

Hartmut Beyer
 Jennifer Lemke
 Christiane Steil

Abwesend:

Vorsitzende/r

Burkhard Moll

(vertreten durch Evelin Schulz)

Mitglieder des Gremiums

Kathrin Natho

(vertreten durch Mirko Stage)

Verwaltung

Frau Jacobasch	FD 67.2
Herr Niegel	FD 67.2
Herr Ernst	FD 67.2
Herr Matz	FB 40
Frau Zimmer	Amt 61.2
Frau Behlau	Amt 61.2
Herr Wiesmann	Amt 61.3
Frau Hinze	VI/04
Frau Ellermann	FD 67.2, Protokoll

1. Eröffnung der Sitzung und Feststellung der Beschlussfähigkeit

Aufgrund der krankheitsbedingten Abwesenheit des Ausschussvorsitzenden Herrn Stadtrat Moll stellt sich Herr Stadtrat Dr. Zenker als Leiter dieser Ausschusssitzung zur Verfügung.

Abstimmung: 7 – 0 – 0

Im Nachgang begrüßt Herr Stadtrat Dr. Zenker offiziell nochmals alle Anwesenden, eröffnet die Sitzung und stellt die Beschlussfähigkeit fest.

2. Bestätigung der Tagesordnung

Herr Stadtrat Dr. Zenker informiert die Anwesenden, dass TOP 4.1 und 4.2 auf Bitten der Fraktion Gartenpartei/Tierschutzallianz erneut zurückgestellt werden sollen.

Herr Stadtrat Stage schlägt vor, über TOP 5.4 und 5.5 nicht abzustimmen, sondern zunächst in erster Lesung zu beraten.

Abstimmung über die Tagesordnung: 7 – 0 - 0

3. Genehmigung der Niederschriften vom 15.02.2022/24.03.2022

Herr Dr. Zenker teilt den Anwesenden mit, dass das Protokoll der Sondersitzung vom 24.03.2022 nach Information durch Frau Ellermann noch nicht endgültig fertig gestellt ist. Es kann daher nur die Abstimmung über die Niederschrift vom 15.02.2022 erfolgen.

Abstimmung über die Niederschrift vom 15.02.2022: 4 – 0 - 3

4. Beschlussvorlagen

- 4.1. Haushaltsplan 2022- Wasserfontäne im Neustädter See
Vorlage: DS0410/21/18
 - 4.2. Haushaltsplan 2022- Wasserfontäne im Neustädter See
Vorlage: S0514/22
-

Zurückgezogen

- 4.3. Behandlung der Stellungnahmen (Abwägung) zum
Bebauungsplan Nr. 252-3 "Berliner Chaussee 1-7/Biederitzer
Weg"
Vorlage: DS0440/21
-

Herr Stadtrat Stage erkundigt sich nach der langen Bearbeitungszeit dieser DS, da hierzu bereits vor über einem Jahr umfangreiche Änderungsanträge gestellt worden sind.

Herr Wiesmann (Amt 61.3) erläutert hierzu, dass alle Punkte aus den Änderungsanträgen in die DS eingearbeitet und im Offenlegungsbeschluss im August 2020 vorgestellt wurden. Durch die Träger öffentlicher Belange gab es keine Änderungsanträge.

Die Suche nach Kompensationsflächen für 77 Ersatzpflanzungen hat den immensen Zeitverzug verursacht.

Frau Stadträtin Jäger fragt an, ob für den Spielplatz zukünftig noch die Nachrüstung eines Toilettenhäuschens vorgesehen ist.

Herr Wiesmann gibt hierzu bekannt, dass Gespräche mit dem Gastwirt der „Käseglocke“ laufen und ihm Gelder zur Bereitstellung seines WC`s zur Verfügung gestellt werden sollen.

Abstimmung über die DS0440/21: empfohlen 7 – 0 - 0

- 4.4. Satzung zum Bebauungsplan Nr. 252-3 "Berliner Chaussee 1-7/Biederitzer Weg"
Vorlage: DS0441/21
-

Abstimmung über die DS0441/21: empfohlen 7 – 0 - 0

5. Anträge

- 5.1. Europäische Mobilitätswoche
Vorlage: A0006/22
- 5.2. Europäische Mobilitätswoche
Vorlage: A0006/22/1
- 5.3. Europäische Mobilitätswoche
Vorlage: S0055/22
-

Frau Hinze, Stabsstelle VI/04, erläutert ausführlich die SN der Verwaltung.

Frau Steil, sachkundige Einwohnerin, kritisiert im Anschluss Folgendes:

- Lt. Konzept des Jahres 2021 fanden 7 Veranstaltungen statt, davon 3 touristische Veranstaltungen mit dem Rad – es erschließt sich ihr nicht, was diese mit einer Mobilitätswoche zu tun haben
- Auch die im Konzept 2022 angebotene Wanderung hat nichts mit nachhaltiger Mobilität zu tun
- Angebote passen nicht zum eigentlichen Anspruch einer Mobilitätswoche
- Ihr fehlt es an Struktur, grundsätzlicher Organisation und Qualitätsanspruch

Herr Stadtrat Stage bringt seine Enttäuschung über die SN der Verwaltung zum Ausdruck. Er kritisiert, dass die Verwaltung hier nicht zuständig sein soll – in jeder Stadt läge die Zuständigkeit bei der Verwaltung; Hinweis auf EU-Programm des UBA für Kommunen. Koordination bedeutet, dass eine Vernetzung stattfinden soll. Er betont, dass der Antrag seiner Fraktion so aufrechterhalten wird, wie er gestellt worden ist.

Frau Stadträtin Jäger informiert kurz über den Änderungsantrag ihrer Fraktion.

Herr Stadtrat Dr. Zenker gibt ergänzend zu bedenken, dass bei einer professionellen Betreuung zusätzliche Mittel im Haushalt einzustellen sind.

Herr Stadtrat Stage betont nochmals die Notwendigkeit der Inhalte und schlägt die Streichung des 1. Satzes im 3. Abschnitt des Änderungsantrages vor.

Abstimmung über den A0006/22:

Streichung des 1. Satzes im 3. Abschnitt „Die Öffentlichkeitsarbeit soll über eine professionelle Stelle erstellt werden.“ **empfohlen 5 – 2 - 0**

Abstimmung über den A0006/22/1:

Nach Antrag aus dem Gremium erfolgt satzweise Abstimmung. Der Streichung des ersten Satzes wird zugestimmt, der zweite Satz wird nicht gestrichen.

empfohlen 7 – 0 - 0

Abstimmung über A0006/22

Zum dann so geänderten Antrag Abstimmung mit folgendem Votum:

nicht empfohlen 0 – 4 – 3

- 5.4. Errichtung Magdeburger Stadtwald
Vorlage: A0226/21
- 5.5. Errichtung Magdeburger Stadtwald
Vorlage: S0443/21
-

Frau Behlau (Amt 61.2) erläutert die SN der Verwaltung.

Herr Stadtrat Schumann äußert seine Verwunderung über die nun vorgestellte Fläche, da es einen SR-Beschluss für die Bepflanzung von Flächen in der Nähe von Diesdorf gibt.

Frau Stadträtin Jäger stimmt Herrn Schumann zu und fragt zudem, ob eine solche Pflanzung überhaupt in einem Überflutungsgebiet durchgeführt werden kann. Im Weiteren bittet sie um Klärung der Eigentumsfragen.

Hierzu führt Herr Niegel (FD 67.2) aus, dass ein Überflutungsgebiet einer solchen Bepflanzung nicht entgegensteht.

Herr Stadtrat Stage merkt an, dass die Verwaltung mit den Ersatzpflanzungen überhaupt nicht hinterherkommen würde. Im REP ist ein Klimaschutzwald eingezeichnet, dieses Vorhaben könnte jetzt schon umgesetzt werden. Im Weiteren bezieht er sich ebenfalls auf die Klärung der Eigentumsverhältnisse.

Frau Zimmer (Amt 61.2) ergänzt, dass der Flächennutzungsplan an dieser Stelle als Wald ausgewiesen ist, jedoch nicht flurstücks konkret. Langfristig soll dort ein Wald entwickelt werden, Angebote liegen noch nicht vor.

Herr Stadtrat Schumann nimmt zum Antrag seiner Fraktion Stellung, in dem eine Fläche für einen Stadtwald von ca. 1000 ha vorgeschlagen wurde. Die Prüfung der Verwaltung steht hier noch aus. Vorschlag: Sondersitzung UwE zum Thema Magdeburger Stadtwald, in der alle Flächen ausgiebig diskutiert werden können.

Herr Stadtrat Dr. Zenker fragt an, ob es vorliegend überhaupt Sinn macht, vom Wald zu reden oder doch eher vom Stadthain.

Herr Beyer, sachkundiger Einwohner, führt dazu Folgendes aus:

- Die verkehrsrechtliche Situation in einem Wald ist anders als in einem Baumhain
- Wald dient als Erholungsgebiet mit Jedermannbetretungsrecht
- Keine Haftung durch Waldeigentümer

Frau Stadträtin Jäger kritisiert, dass die Einrichtung eines Ökokontos zu lange dauert. Gäbe es evtl. ein Ökokonto nur für die Errichtung und Bewirtschaftung eines Stadtwaldes?

Frau Zimmer (Amt 61.2.) antwortet, dass die Planung des Ökokontos so schnell nicht realisierbar ist (Organisation – Koordination – Finanzierung).

Herr Niegel führt ergänzend aus, dass ihm der aktuelle Stand hierzu nicht bekannt ist, eine Einrichtung jedoch nicht so schwierig sei. Abschließend gibt er noch Hinweise zu Vor- und Nachteilen eines Waldes.

Herr Stadtrat Stage gibt Hinweis auf Vertagung, bis die SN zum Antrag der CDU-Fraktion durch die Verwaltung vorliegt, um dann entsprechend zu beraten.

Abstimmung über A0226/21: in 1. Lesung zur Kenntnis genommen und Vertagung 7 – 0 - 0

- 5.6. Wärmeplanung für Magdeburg
Vorlage: A0032/22
 - 5.7. Wärmeplanung für Magdeburg
Vorlage: S0072/22
-

Frau Stadträtin Jäger trägt den Antrag ihrer Fraktion vor.

Frau Hinze (VI/04) erklärt die SN und führt u.a. aus, dass diverse Maßnahmen zur Wärmeplanung im Masterplan Klima bereits verankert sind (ohne Ansiedlung INTEL). Es besteht leider wenig Handlungsspielraum durch die Stadt bei privaten Investoren.

Frau Lemke, sachkundige Einwohnerin und Mitglied in der Fraktion DIE LINKE erläutert nochmals ausführlich das Konzept zur Wärmeplanung ihrer Fraktion. Eine detaillierte Strategie soll entwickelt und die Umsetzung muss vorangetrieben werden.

Herr Stadtrat Stage befürwortet Frau Lemkes Ausführungen und kritisiert die SN der Verwaltung. Er bittet um einen zielführenden Antrag.

Frau Jäger gibt zu bedenken, dass die Verwaltung den Antrag nicht verstanden habe. Es muss eine allgemeine Planung für MD geben, Bedarfe für Wohngebiete müssen ermittelt und dann nach Lösungen gesucht werden.

Frau Hinze (VI/04) weist auf die Bestandsgebäude der privaten Eigentümer hin, hier könne man nicht eingreifen.

Herr Stadtrat Dr. Zenker ergänzt dazu, dass es durch kommunale Träger z.B. ein Angebot an private Investoren und Eigentümer mit Verweis auf die Wirtschaftlichkeit geben könne.

Frau Lemke erläutert den 2. Teil des Antrages ihrer Fraktion: Umsetzung durch Fördermittel mit eigenen Mitarbeitern.

Herr Stadtrat Stage befürwortet in diesem Zusammenhang eine Beratungsstelle für Fördermittel aller Art.

Herr Stadtrat Dr. Zenker empfiehlt abschließend, dass die SN der Verwaltung überarbeitet und der Antrag der Fraktion DIE LINKE durch einen möglichen Änderungsantrag konkretisiert wird.

Abstimmung über den A0032/22: empfohlen 6 - 0 - 1

- 6. Informationen
-

- 6.1. Information zum Stadtratsbeschluss „Grundsatzbeschluss zur Neugestaltung des Olvenstedter Platzes“, Teilaufgabe Erarbeitung Entwurfsplanung
Vorlage: I0013/22
-

Frau Behlau (Amt 61.2) führt kurz aus und verweist auf fehlende Fördermittel – Realisierung frühestens 2023.

- 6.2. Regionaler Entwicklungsplan (REP) Entwurf Sachlicher Teilplan
 – Ziele und Grundsätze zur Entwicklung der Siedlungsstruktur
 Vorlage: I0021/22
-

Frau Zimmer (Amt 61.2) nimmt ausführlich Stellung zum aktuellen Stand des REP, der sich bereits im 3. Durchgang befindet.

- 6.3. Invasive Arten in Magdeburg 2020 und 2021
 Vorlage: I0029/22
-

Herr Niegel (FD 67.2) führt zur Vorlage ausführlich aus.

Herr Stadtrat Schumann merkt an, dass die Ausbreitung der Waschbären im Stadtgebiet mit großer Sorge betrachtet wird. Der Schaden sei immens. Das Tier hat keine Feinde. Ihm fehle hier die Aufklärung durch die LH MD, hier muss es unbedingt eine entsprechende Initiative für die Bürgerschaft geben.

Herr Beyer, sachkundiger Einwohner, kritisiert, dass die Aufzählung unvollständig sei. Es fehlen die Nilgans, die im Stadtpark, im Elbauenpark und auch im Wiesenpark brüten würde und das Drüsige Springkraut, welches sich an der Tauben Elbe ausgebreitet habe. Eine Anzeige beim Umweltamt ist erfolgt, man müsse hier zügig handeln, um der Verbreitung und dadurch der Verdrängung heimischer Arten vorzubeugen.

Herr Niegel (FD 67.2) bittet hier um Nachsicht aufgrund seiner erst kurzen Dienstzeit als Leiter der uNB. Er nimmt die Ausführungen zur Kenntnis, Antworten dazu werden sich dann im nächsten Bericht wiederfinden.

Herr Stadtrat Schumann bittet nochmals um eine entsprechende Aufklärungskampagne zum Umgang mit den Waschbären.

Herr Niegel (FD 67.2) führt aus, dass es sich hier nur um eine allgemeine Information handeln könne, um das Bewusstsein der Bürgerschaft im Umgang mit den Tieren zu schaffen.

Frau Steil, sachkundige Einwohnerin, ergänzt, dass es auch in der Landwirtschaft im gesamten Sachsen-Anhalt invasive Arten gäbe, 7 neue weitere Arten seien im letzten Jahr dazu gekommen. Sie fragt an, inwieweit der landwirtschaftliche Bereich im Umland von MD hier Berücksichtigung findet und schlägt einen Austausch mit landwirtschaftlichen Sachverständigen anderer Behörden vor.

Herr Niegel (FD 67.2) gibt bekannt, dass es keine Bestrebungen in diese Richtung geben würde, würde dazu in der nächsten Sitzung Stellung beziehen.

7. Verschiedenes

Keine Anmerkungen

Die Niederschrift erhält ihre endgültige Fassung mit Bestätigung in der darauffolgenden Sitzung.

Dr. Niko Zenker
 Leiter Ausschusssitzung

Karen Ellermann
 Schriftführer/in